



„Wir wollen lernen!“
Förderverein
für bessere Bildung in Hamburg e. V.
AG Hamburg, VR 20129
c/o R. Sielmann, Bohlens Allee 31,
22042 Hamburg
Sprecher: Dr. W. Scheuerl
E-Mail: info@wir-wollen-lernen.de
Internet: www.wir-wollen-lernen.de

Pressemitteilung

Rabe verkauft Erfolg des dreigliedrigen Schulsystems als angeblichen Erfolg der Stadtteilschulen

Hamburg, 18. Februar 2013 – Hamburgs Schulsenator Ties Rabe (SPD) täuscht die Öffentlichkeit mit einer Pressemitteilung vom 18. Februar 2013 unter der Überschrift „*Stadtteilschulen bringen Abiturquote auf Rekordniveau*“ über angebliche Erfolge neu eingeführten Schulform Stadtteilschule. Tatsächlich hat an den Hamburger Stadtteilschulen, die erst 2010 eingeführt wurden, bis heute noch kein einziger Schüler ein Abitur abgelegt.

Die Schulform „Stadtteilschule“, in der die Haupt- und Realschulen sowie die Gesamtschulen aufgehen sollen, wurde in Hamburg erst mit Wirkung ab dem 1. August 2010 von der damaligen Schwarz-Grün-Koalition eingeführt. Die Umstellung der Haupt- und Realschulen sowie der Gesamtschulen in Stadtteilschulen erfolgt dabei „aufwachsend“ in Jahrgangsstufen. Die ersten Schülerinnen und Schüler, die in Stadtteilschulen unterrichtet wurden und es dort bis zu einer Abiturprüfung schaffen, werden deshalb erst im Jahr 2017 ihr Abitur ablegen.

„Die heute vorgestellten Erfolgswahlen der Herbststatistik 2012 sind also keine Erfolge der Stadtteilschule, sondern noch Erfolge des dreigliedrigen Schulsystems mit Haupt- und Realschulen, deren Schüler auf Aufbaugymnasien gewechselt sind, sowie den Abiturienten aus den bisherigen Gesamtschulen, die von Schulsenator Rabe für die Zweck seiner heutigen Erfolgsmeldung das irreführende Etikett ‚Stadtteilschul-Abiturienten‘ umgehängt bekommen haben“ kommentiert Dr. Walter Scheuerl, Rechtsanwalt, Sprecher des Elternnetzwerks und parteiloser Abgeordneter in der CDU-Fraktion der Hamburgischen Bürgerschaft die Pressemitteilung von Schulsenator Rabe.

„Schulsenator Rabe versucht zum wiederholten Male in seiner erst zwei Jahre dauernden Amtszeit, die Öffentlichkeit über angebliche Erfolge seiner Schulpolitik mit irreführenden Schlagzeilen zu täuschen“ so Scheuerl.

Hintergrundinformationen:

Das Elternnetzwerk „Wir wollen lernen!“ setzt sich für ein erfolgreiches Schulsystem ein, das allen Schülerinnen und Schülern optimale Chancen auf den für sie jeweils bestmöglichen und möglichst hochwertigen Bildungsabschluss ermöglicht. Mit der Volksinitiative "Wir wollen lernen!" von 2008 bis 2010 hat das Elternnetzwerk den Hamburger Volksentscheid vom 18. Juli 2010 gegen die Primarschul-Pläne des damaligen Schwarz-Grün-Senats in Hamburg zur Einführung einer 6-jährigen Grundschule ("Primarschule") vorbereitet. Am 18. Juli 2010 konnten die Primarschul-Pläne mit dem erfolgreichen Volksentscheid endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - gestoppt werden!

Ansprechpartner für Rückfragen

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)

Tel.: +49 (0)40 359 22-270

Mobil: +49 (0)172 43 53 741

Fax: +49 (0)40 359 22-224

E-mail: walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de

Internet: www.wir-wollen-lernen.de